

Nutzungskonflikte in Trinkwassereinzugsgebieten 2011

Seminar im Modul 22c (Geoökologie Bachelor of Science)

Vorsprechung: Donnerstag 03. Februar 2011, 14 Uhr c.t., Seminarraum S011

Zeitraum: 4 Tage als Block im Mai/Juni 2011

Lernziel: Die Teilnehmer erhalten Einblick in den späteren Berufsalltag im genannten Themenbereich. Sie lösen selbstständig Aufgaben als fiktive Vertreter einer der beteiligten Institutionen (Behörde, Kommune, Fachbüro, Gewerbe, Interessenverband, etc.). Dadurch wird das Bewusstsein für einen angemessenen Umgang mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und eine gezielte Gesprächsführung geschärft.

Methodik: Die Teilnehmer erhalten Basisdaten und Hintergrundinformationen zu einem typischen Projekt (Anpassung des Wasserschutzgebietes für einen Trinkwasserbrunnen mit erhöhten Nitratgehalten und Pflanzenschutzrückständen). Diese sind alleine / in Kleingruppen auszuwerten und aufzubereiten. Anschließend gilt es, im Rahmen eines fiktiven Erörterungstermins im Rollenspiel den Vorgaben des jeweiligen Arbeit- bzw. Auftraggebers möglichst nahe zu kommen.

Programm:

1. Tag Einführung in die Thematik, Rollenverteilung und Erläuterung der Arbeitsunterlagen, Einzel-/Gruppenarbeit;
2. Tag Durchführung des Erörterungstermins durch die Teilnehmer zur Festsetzung eines WSG mit Darstellung der fachlichen Grundlagen und Einwendungen gegen das Vorhaben, Nachbereitung, Einführung in die Instrumente der Umweltmediation;
3. Tag Erprobung des Verfahrensablaufs mit vertauschten Rollen, Verhandlungen über Ausgleichs-/Entschädigungsfragen, Nachbereitung, Einzel-/Gruppenarbeit;
- 4.Tag Exkursion in ein reales Wasserschutzgebiet und Diskussion mit Vertretern der beteiligten Institutionen, Abschlussbesprechung, Seminarkritik;

Ansprechpartner: Dr. Christoph Hartmann
GeoTeam Gesellschaft für angewandte
Geoökologie und Umweltschutz mbH
Wilhelmsplatz 7, 95444 Bayreuth
Fon: 0921 851658, Fax: 0921 851651
email: christoph.hartmann@geoteam-umwelt.de